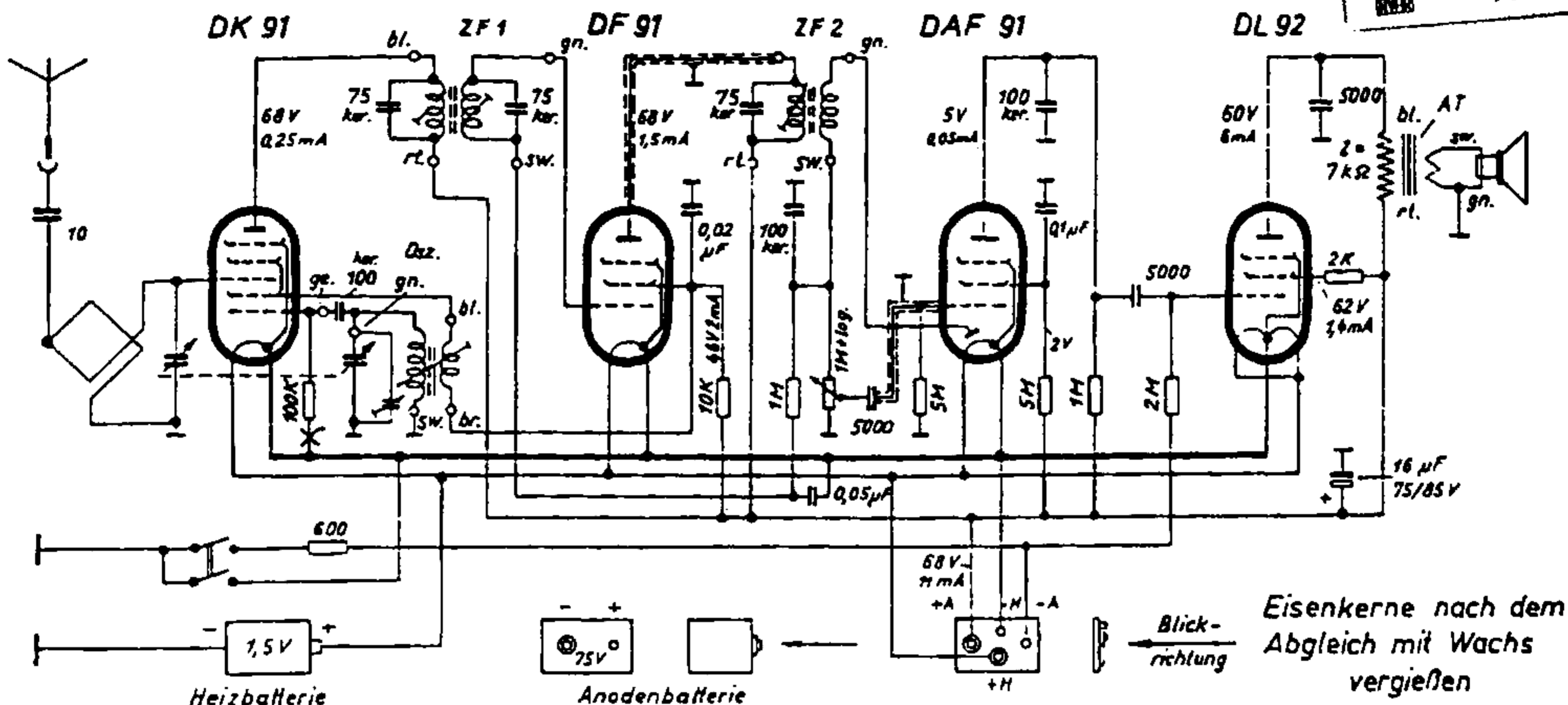
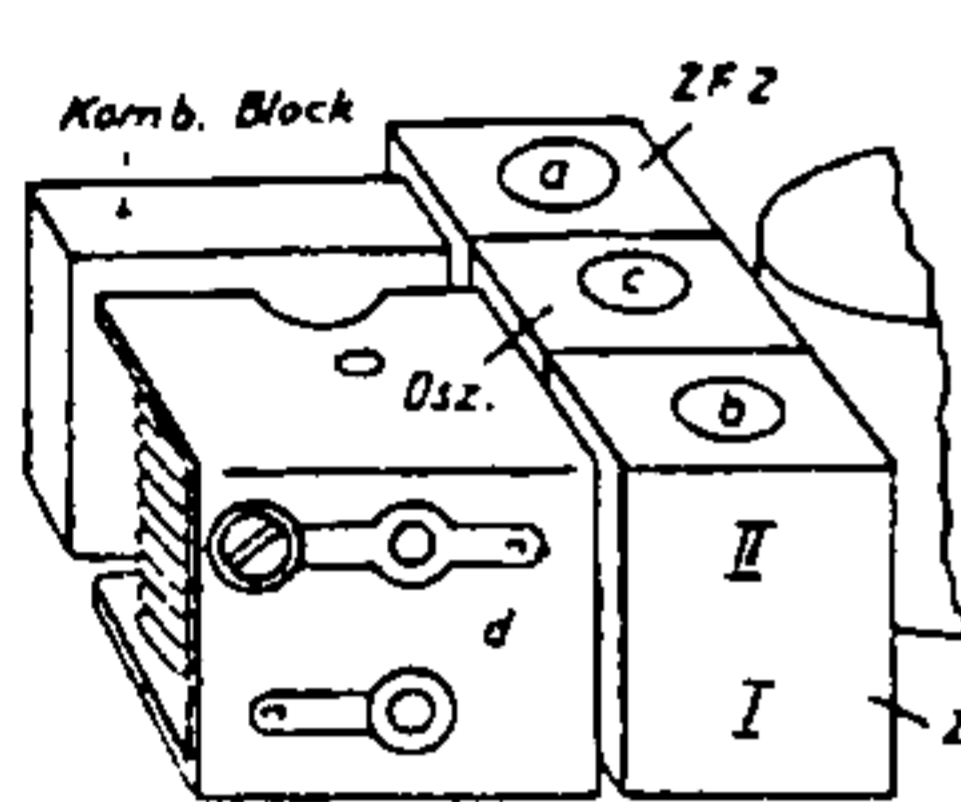


Baby

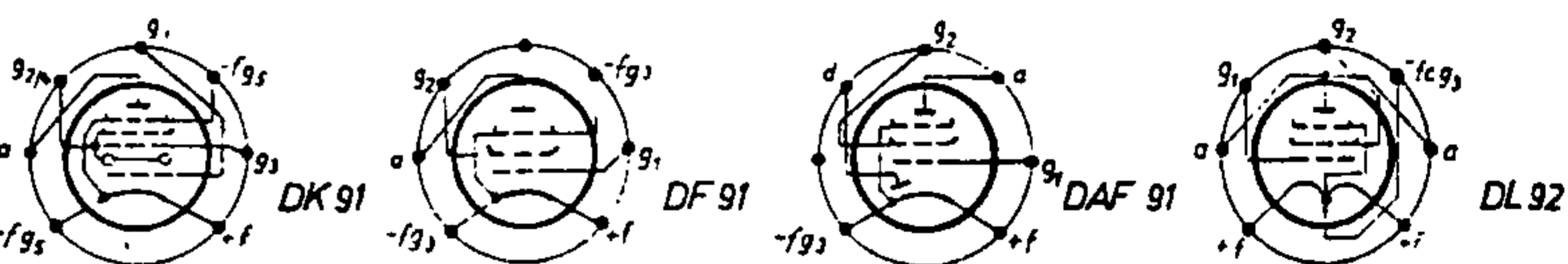


Eisenkerne nach dem Abgleich mit Wachs vergießen
Blickrichtung



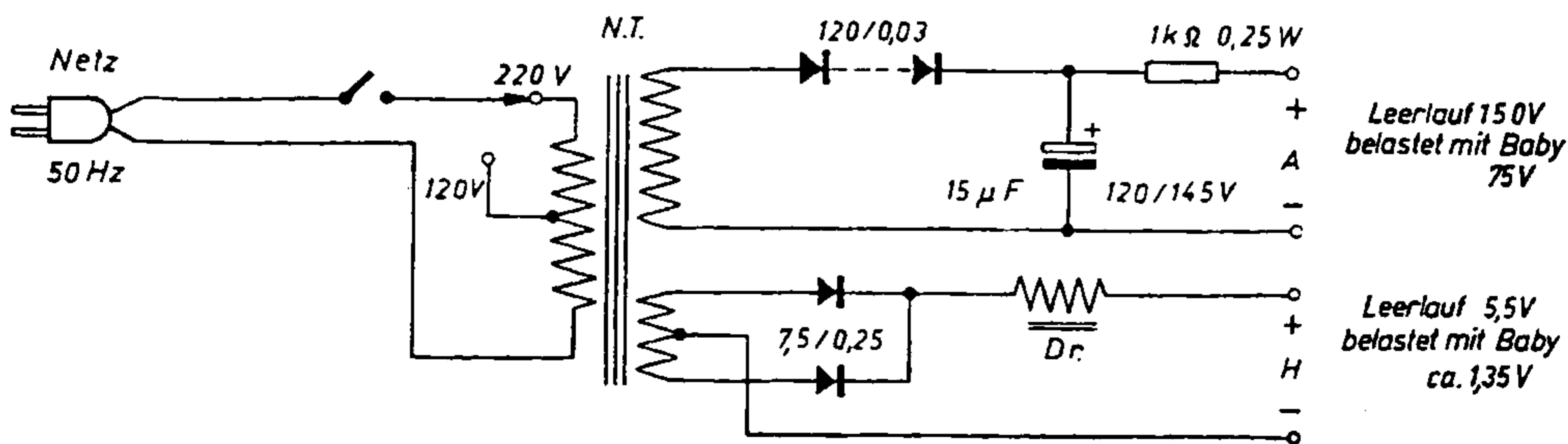
Meßsender mittels Drahtschleife lose an Rahmenantenne ankoppeln Zwischenfrequenz 468 bzw. 473 kHz Abgleichfolge nebenstehend	Oszillator-Schwingstrom gemessen bei X: 100-250 µA			
	Meßsend. Frequenz.	Oszillator	Vorkreis	Abgleichmarke
Spannungen gegen Masse gemessen mit Instrument 1000 Ω/V. Meßbereich 300V	Multivibrator verwend. od. Osz. u. Meßsdr.-Freq. ändern bis opt. Gleichlauf mit Vorkreis	c	Rahmen	47mm v. linker
		d	ca. 300 µH	7mm Zeiger-Endstellung
Empfangsbereich nachprüfen				

Abgleichfolge
Kern b_{II} herausnehmen
Abgleich a (1 Maximum)
Abgleich b_I (4 Maximum)
 b_{II} einschrauben
Abgleich b_{II} (2 Maximum)



Nicht besonders bezeichnete Kondensatoren Betr.-Spanng. 125V-
Belastbarkeit der Widerstände 0,1W

Schaltbild zum Netzvorsatzgerät



Leerlauf 150V
belastet mit Baby 75V

Leerlauf 5,5V
belastet mit Baby ca. 1,35V

Achtung bei Netzbetrieb!

Zur besseren Siebung des Heizstromes und zum Schutz der Röhren gegen Überlastung der Heizfäden muß eine betriebsfähige Heizbatterie im Gerät verbleiben. Beim Einschalten ist zuerst der Deckel des Gehäuses zu öffnen und dann der Schnurschalter zu betätigen; beim Ausschalten muß umgekehrt zuerst mit dem Schnurschalter abgeschaltet und dann der Deckel geschlossen werden.